

Was tun mit Mitarbeitern unter Alkohol- oder Drogeneinfluss während der Arbeit?

Referenz: REG005

Kategorien: **VORSCHRIFTEN**, **PERSONALWESEN**

SPRACHE(N):



FR

DAUER:

1 TAG(E)

SCHULUNGSEINRICHTUNG :

ETUDE VELLA

ZIELE

Ziel dieser Schulung, die sich auch an Nichtjuristen wendet, ist die Beantwortung der Frage, wie man sich rechtmäßig gegenüber einem Arbeitnehmer verhalten kann, der während der Arbeit unter Alkohol- oder Drogeneinfluss steht.

Teilnehmerkreis:

- Generaldirektion
- Personalabteilung
- Sicherheitsverantwortlicher
- Sicherheitsbeauftragter
- Führungspersonal

Diese Schulung ist als Fortbildung für die genannten Arbeitnehmer anerkannt (Ministerialerlass vom 23.03.18).

INHALT

DER RECHTLICHE RAHMEN

- Keine rechtliche Grundlage
- Paragraph L312-1 des Arbeitsgesetzbuches

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ: EINE FRAGE DER GEMEINSAMEN VERANTWORTUNG

- Verantwortung des Arbeitgebers
 - Befugnisse des Arbeitgebers im Hinblick auf Vorsichtsmaßnahmen
 - Sanktionen
 - Sind diagnostische Untersuchungen erlaubt?
 - Firmenfeiern
- Verantwortung des Arbeitnehmers

DIE BEWEISLAST

- Die verschiedenen Beweisarten

VOM ARBEITGEBER VERHÄNGTE SANKTIONEN

- Die Verwarnung
- Die Entlassung
- Die vorübergehende Suspendierung
- Die Streichung und Verringerung der Prämie
- Der Verlust von Sachleistungen
- Die Kündigung
- Die bedingte Weiterführung des Arbeitsverhältnisses
- Die Vorruhestandsregelung

EINIGE STATISTIKEN FÜR LUXEMBURG

PRAKTISCHE BEISPIELE

FRAGEN/ANTWORTEN

PÄDAGOGIK

Theoretischer Vortrag, ergänzt durch die ständige Rechtsprechung in diesem Bereich. Austausch von Erfahrungen.

ANFORDERUNGEN

Es gibt keine Voraussetzungen für dieses Schulung

Cette formation est disponible en formule intra-entreprise